

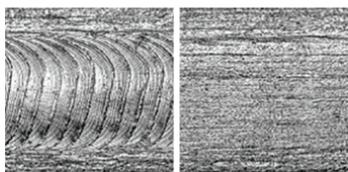
SmartArch™ setzt neue Maßstäbe

Ormco stellt lasergefertigten Copper NiTi®-Bogen mit sieben verschiedenen Kraftzonen vor.

Welcher Kieferorthopäde hätte ihn nicht gern – einen Bogen, der hoch-effektiv agiert und über einen möglichst langen Behandlungszeitraum eingesetzt werden kann? Die Anzahl der Bogenwechsel würde sich reduzieren, es könnte früher mit dem Finishing begonnen werden und die Gesamtdauer der Behandlung wäre kürzer. Fiktion? Nein, genau das ermöglicht der neue SmartArch™ aus dem Hause Ormco.

Für jeden Zahn das ideale Maß an Kraft

Der lasergefertigte Copper NiTi® verfügt über sieben verschiedene



Aufgrund der Laserfertigung des Copper NiTi®-Bogens wird eine Oberflächengüte erreicht, die die Friktion zwischen Bogen und Bracketkörper reduziert. In den Abbildungen sind die jeweils 200-fach vergrößerten Oberflächen des SmartArch™ Copper NiTi® (links) und eines Standard Copper NiTi®-Bogens dargestellt.



Der neue SmartArch™ bietet aufgrund seiner sieben verschiedenen Kraftzonen für jeden Zahn das biologisch optimale Maß an Kraft.

Kraftzonen in einem einzigen Bogen, sodass jeder einzelne Zahn zeitgleich das für ihn optimale Maß an Kraft erhält. Wirken z.B. in der Front sehr geringe Kräfte, nehmen diese beim neuen SmartArch™ über den Seitenzahnbereich bis hin zu den Molaren zu. Und das entsprechend der jeweiligen anatomischen Voraussetzungen der zu bewegenden Zähne sowie der sie umgebenden Knochen und Gewebe. Molaren, die aufgrund ihrer stärker ausgeprägten Wurzeln bislang erst mit zunehmender Bogendimension bzw. höherem Kraftniveau in die Behandlung einbezogen werden konnten, können somit bereits ab dem ersten Bogen effizient ausgerichtet werden.

Die Wissenschaft hinter SmartArch™

Die Programmierung des SmartArch™ erfolgt mithilfe der Fine Elements Analysis-(FEA-)Technik. Das computergestützte Analyseverfahren ermöglicht die genaue Berechnung des für den jeweiligen Zahn und das ihn mit dem Knochen verbindende Parodontalligament (PDL) biologisch idealen Maßes an Kraft. Dabei werden die jeweils optimalen Interbracketdistanzen genauso berücksichtigt, wie z.B. die unterschiedlichen Wurzel-Kronen-Verhältnisse der Zähne.

Schonende und dennoch effektive Zahnbewegungen

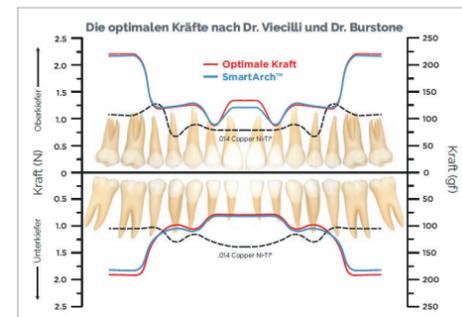
SmartArch™ wird mithilfe eines patentierten pulsierenden Lasers

so programmiert, dass er Kräfte erzeugt, die den Erkenntnissen von Dr. Rodrigo F. Viecilli und Dr. Charles J. Burstone sehr nahekommen. Diese hatten die Reaktionen von Zahn und Zahnhalteapparat auf kieferorthopädische Kraftsysteme umfangreich untersucht und die idealen Kräfte und Drehmomente für eine gewünschte Zahnbewegung genau kalkuliert. Zudem wird durch die Laserverarbeitung eine Oberflächengüte realisiert, welche die Friktion zwischen Bogen und Bracketoberfläche reduziert, sodass eine höhere Effizienz der Behandlung erreicht werden kann.

Exakt definierte Steifigkeit für kontrollierte Kraftübertragung

SmartArch™-Bögen bieten eine für jeden Interbracketbereich genau definierte Steifigkeit, wodurch die jeweils biologisch optimale Kraft kontrolliert auf jeden einzelnen Zahn übertragen werden kann. Zudem verfügen die Bögen über eine verstärkte Steifigkeit im posterioren Bereich. Diese verhindert ein Herausrutschen des Behandlungsbogens aus den Molarenröhrchen, was wiederum zur Reduzierung von SOS-Terminen beiträgt.

Die neuen SmartArch™ Copper NiTi®-Bögen sind ab sofort über Ormco in den Dimensionen .016" sowie .018" x .025" beziehbar. Nähere Informationen unter angegebenem Kontakt.



Die Kraftkurve des SmartArch™-Bogens (blau) für jeden einzelnen Zahn im Verhältnis zu den von Dr. Rodrigo F. Viecilli und Dr. Charles J. Burstone mittels Finite-Elemente-Methode (FEM) ermittelten optimalen Kräften (rot).

kontakt

Ormco B.V.
Tel.: 00800 30323032
customerservice@ormco.com
www.ormco.de

Meilenstein gesetzt

10 Milliarden Mal beste Dürr Dental Bildqualität.

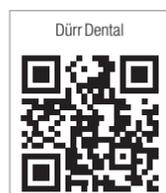
„Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte.“ Deshalb freut sich DÜRR DENTAL SE über eine Bestmarke der besonderen Art: Mehr als 10 Milliarden Bilder haben zufriedene Kunden des Herstellers anspruchsvoller Medizintechnik seit 1968 mit bildgebenden Geräten aus Bietigheim-Bissingen erstellt. Grund genug, diesen Meilenstein zu zelebrieren. Am Messestand auf der IDS feierte

Dürr Dental die Überschreitung der 10-Milliarden-Grenze – ein Ereignis, das für über 50 Jahre Erfahrung in der zahnärztlichen Röntgentechnologie steht. Mit dem weltweit ersten vollautomatischen Röntgenfilm-Entwicklungsgerät fing die Erfolgsgeschichte im Jahr 1968 an: eine kleine Revolution, welche die Arbeit der Zahnarzt/-innen wesent-

lich erleichterte. Seitdem hat Dürr Dental den Kompetenzbereich speziell in der dentalen Bildgebung stark erweitert und zählt zu den Weltmarktführern auf diesem Gebiet. Heute deckt das Unternehmen mit der Dürr Dental Speicherfolien-Technologie, hochauflösenden Intraoralkameras sowie digitalen 2D- und 3D-Röntgengeräten die gesamte Kette der digitalen Bildgebung ab. Das Erfolgsrezept: Produktlösungen, die sich an Kundenbedürfnissen orientieren und sich reibungslos in die täglichen Abläufe und den digitalen Workflow der Zahnarztpraxen einfügen – für weitere 10 Milliarden detailgetreue Bilder.

kontakt

DÜRR DENTAL SE
Höpfheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 705-0
Fax: 07142 705-500
info@duerrdental.com
www.duerrdental.com/10



TimeLiner

Für das schönste Lächeln in kürzester Zeit.



TimeLiner ist eine neue, beeindruckend ästhetische zweiphasige Komplettlösung mit dem Ziel, die Behandlungszeit deutlich zu verkürzen. Zwei bewährte Systeme arbeiten hier als Team: (A) Selbstligierende Clear Light-Wire Mini-Brackets für die Phase 1 (Nivellierungsphase) und (B) Aligner für die Phase 2 (Arbeits- und Justierungsphase).

Folgende Vorteile ergeben sich hieraus:

- Behandlungszeitoptimierte Komplettlösung mit hoher Zeitersparnis für Behandler und Patient;
- alles aus einer Hand (3D-Planung mit ONYXCEPH³™ unter fachzahnärztlicher Aufsicht; Simulationsvideos für Behandlungsverlauf; speziell entwickelte, äs-

- thetische selbstligierende Mini-Brackets mit sehr niedrigem Profil; maßgefertigte dreilagige Schienen; Online-Support und Telefonservice);
- keine Investitionskosten, keine zeitaufwendigen Schulungen;
- einfache Integration in den Praxisablauf.

kontakt

Orthobasics GmbH & Co. KG
Euregiostraße 9 a
48455 Bad Bentheim
Tel.: 05924 7836-730
Fax: 05924 7836-733
info@orthobasics.net
www.orthobasics.net